

STUTTGARTER ZEITUNG

Artikel aus der STUTTGARTER ZEITUNG vom 22.09.2009

Schüler schauen auf ihre Stadt

Wettbewerb: Jugendliche aus Brünn und Stuttgart festigen die Partnerschaft mit einem Schüleraustausch. Von Sabrina Gehrman

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens der Partnerschaft zwischen der tschechischen Stadt Brünn und Stuttgart haben 190 Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren an dem Projekt "deine Stadt - meine Stadt" teilgenommen. Der Deutsche Kulturverband Region Brünn hat den Schüleraustausch veranlasst und in Zusammenarbeit mit dem in Stuttgart ansässigen Förderverein für Schulpartnerschaften Stuttgart-Brünn auch in beiden Städten ausgeschrieben.

Die Schüler sollten in Teams bis zu sechs Personen die zehn sehenswertesten Aspekte ihrer Stadt vorstellen. Eingesendet wurden unter anderem Filme, Geschichten, Präsentation und Fotoalben.

Ein Brünner Team baute eine reale Straßenbahn nach, auf der die Stadtwappen Stuttgarts und Brünn verschmelzen. In den Fenstern des Modells sieht man die Sehenswürdigkeiten Brünns, die das Team besonders hervorheben möchte. Fünf Gewinnerteams jeder Stadt nehmen an dem Austausch teil, insgesamt sind es 45 Personen. Für die tschechischen Schüler sind Kenntnisse in der deutschen Sprache Voraussetzung zur Teilnahme.

Morgen werden in Stuttgart 120 Schüler aus Brünn erwartet. Der Förderverein Schulpartnerschaften hat für die Gäste ein Programm organisiert, zu dem unter anderem sportliche Wettkämpfe, ein Zirkus-Workshop und eine musikalische Matinee im Neuen Schloss gehören. Die Schüler bleiben bis Sonntag in der Landeshauptstadt. Mit den Schülern kommt eine 19-köpfige Delegation von Schulleitern und Mitglieder der Brünner Vereinigung nach Stuttgart. Danach gehen die Stuttgarter nach Brünn, um dort von ihrem Partnerteam eine Führung zu bekommen.

Brünn ist die zweitgrößte Stadt der tschechischen Republik. Die Universitätsstadt hat ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt im Maschinenbau, der Textil- und Elektroindustrie sowie im Baugewerbe. Bereits 1987 regte der tschechische Botschafter Dusan Spáčil eine Partnerschaft mit Stuttgart an. Zwei Jahre später unterzeichnete der damalige OB Manfred Rommel in Brünn die Partnerschaftsurkunde.

Am Donnerstagabend wird das Partnerschaftsjubiläum mit einem Festakt im Rathaus gefeiert. Zu diesem Anlass werden alle Stuttgarter Teilnehmer, der Botschafter der Tschechischen Republik in Deutschland, Rudolf Jindrák, und der Honorarkonsul Tschechiens in Deutschland, Rüdiger Mocker, erwartet. Im

Anschluss werden die Preisträger ausgezeichnet. Alle Teilnehmenden bekommen eine Urkunde.

"Wir wollten die Urkunde so gestalten, dass sie ein kleines Zwischenzeugnis bildet", erklärt die Projektleiterin Hanna Zakhari. Dies solle die Jugendlichen bei einer Bewerbung unterstützen. Im Rahmen des Austauschprogramms werden alle 45 Preisträger gemeinsam den Film anschauen, in dem alle Arbeiten vorgestellt werden. Die Beteiligung sei überwältigend. "Da sieht man richtig den Stolz auf die eigene Stadt und die Freude, seine Stadt einem Fremden zu zeigen", beschreibt Zakhari die Arbeiten. Es werde angestrebt, die Begegnung auch längerfristig zu pflegen und, wenn möglich, auch zu weiteren Schulen der Partnerstädte zu vermitteln und daraus intensive Beziehungen zu entwickeln.